



## Anfahrt

Nähere Informationen zur Anfahrt sowie einen Lageplan finden Sie unter:

<https://www.lfu.bayern.de/kontakt/doc/hof.pdf>

## Titelbild

Baumaßnahmen im Gewässer und Wasserstandvermessung / Lehrstuhl für Aquatische Systembiologie, TUM

## Fachtagung 08/19

### Tagungsort

Bayerisches Landesamt für Umwelt  
**Großer Sitzungssaal** (Erdgeschoss)  
Hans-Högn-Str. 12  
95030 Hof

### Leitung

Stefanie Riehl, ANL  
Paul-Bastian Nagel, ANL

### Kosten

Teilnehmerbeitrag: 100 €

Bitte beachten Sie unsere Kostenregelung:  
[www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/langfassung/index.htm](http://www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/langfassung/index.htm)

Die Mittagsverpflegung ist in der Kantine im LfU auf eigene Kosten möglich!

Unterkunft: wird nicht angeboten

### Veranstalter

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)  
Seethalerstraße 6  
83410 Laufen  
Telefon +49 8682 8963-0  
Telefax +49 8682 8963-17  
anmeldung@anl.bayern.de  
[www.anl.bayern.de](http://www.anl.bayern.de)

### Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail.



**Wasserrahmenrichtlinie –  
Verschlechterungsverbot  
in der Projektplanung**

**13.–14. Februar 2019**

**Hof**

Mit dem EuGH-Urteil im Verfahren zur Weservertiefung vom Juli 2015 wurden erstmals die Umweltziele der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) als verbindliche Vorgaben für die Zulässigkeit von Vorhaben definiert und eine Verschlechterung im Sinne der WRRL definiert. Im März 2017 hat die Bund-/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) „Handlungsempfehlungen Verschlechterungsverbot“ herausgegeben und dabei die Anwendungsfragen konkretisiert.

Trotzdem besteht weiterer Klärungsbedarf.

In dieser Tagung werden ausgehend von den rechtlichen Grundlagen, Konzepte für ein methodisches, strukturiertes Vorgehen vorgestellt und Grundsatzfragen wie z.B. der Umgang mit Monitoringdaten erörtert. Praxisbeispiele unterschiedlicher Eingriffsvorhaben verdeutlichen den Anwendungsbereich und konkretisieren die Prüfung des Verschlechterungsverbot nach der WRRL eingriffsbezogen. Ziel ist es mit Planungsbüros, Vorhabenträgern, Behördenvertretern und Umweltverbänden rechtskonforme praxistaugliche Lösungsansätze zu finden und aktuelle Anwendungsfragen zu diskutieren.

### **Mittwoch, 13. Februar 2019**

11:00 Uhr

#### **Begrüßung und Organisatorisches**

Dr. Richard Fackler, Vizepräsident  
Bayerisches Landesamt für Umwelt  
Stefanie Riehl, ANL

11:30 Uhr

#### **Einführung – Umgang mit dem Verschlechterungsverbot**

Dr. Richard Müller, StMUV

12:15 Uhr

#### **Rechtliche Grundlagen und Rechtsprechung**

Dr. Juliane Albrecht  
Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung

13:00 Uhr Mittagspause (Selbstzahler)

14:00 Uhr

#### **Methodische Herausforderung bei der vorhabensbezogenen Prüfung des Verschlechterungsverbots**

Stephan Köhler  
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr

14:45 Uhr

#### **Beurteilungsgrundlage: WRRL-Monitoringdaten**

Dr. Folker Fischer  
Bayerisches Landesamt für Umwelt

15:30 Uhr Kaffee/Tee

16:00 Uhr

#### **Wirkpfadanalyse im Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie**

Dr. Uwe Koenzen  
Planungsbüro Koenzen, Hilden

16:45–17:30 Uhr

#### **Diskussion**

### **Donnerstag, 14. Februar 2019**

08:30 Uhr

#### **WRRL-Fachbeitrag im Straßenbau**

Stephan Köhler

09:15 Uhr

#### **Fallbeispiel Kühlwasserentnahme**

Dr. Uwe Koenzen

10:00 Uhr Kaffee/Tee

10:30 Uhr

#### **Versicherungsvergleiche bei der Einleitungen von PFC-haltigem Abwasser – Beispiele aus der Praxis**

Siegfried Jäger  
Wasserwirtschaftsamt Nürnberg

11:15 Uhr

#### **Diskussion**

11:45 Uhr Mittagspause (Selbstzahler)

12:45 Uhr

#### **WRRL-Fachbeitrag bei der Genehmigung einer Wasserkraftanlage**

Dr. Thomas Bittl  
Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

13:30 Uhr

#### **WRRL-Fachbeitrag bei Hochwasserschutzmaßnahmen**

Doris Grahn  
GICON - Großmann Ingenieur Consult GmbH

14:15 Uhr

#### **Fazit zur Veranstaltung und Abschlussdiskussion**

Dr. Richard Müller, StMUV

15:00 Uhr

Ende der Veranstaltung